



## Bezirk Oberbayern im BSSB

Michaela Ecker (geb. Damnig)  
Assistentin der Bezirksjugendleitung  
Mühlenstraße 25A

**85778 Haimhausen**

MichaDamnig@gmail.com

☎ 0176/32664702

# Protokoll

zum oberbayrischen Jugendtag 2018  
am 03.03.2018 in Bad Kohlgrub, Kurparkrestaurant (Hauptstr. 27a)

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 14.30 Uhr

Anwesend: 1.BJL Klaus Waldherr, stellv.BJL Dominik Pohlmann, 1.BJSprin Ramona Stiegler, 2.BJSprin Rebecca Wisbacher und BJAss Michaela Ecker (entschuldigt: stellv. BJLin Katrin Schwibinger)

## Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr
3. Grußworte der Ehrengäste
4. Bericht des Bezirksjugendleiters
5. Bericht der Bezirksjugendsprecher
6. Ehrungen
7. Entlastung der Bezirksjugendleitung
8. Proklamation des Bezirksjugendkönigs
9. Wahl der Delegierten zum Landesjugendtag 11.-13.05.2018 in Passau
10. Festlegung der Orte für die Bezirksjugendtage 2019-2020
11. Anträge
12. Anregungen und Sonstiges

### **zu TOP1:**

Zu Beginn des oberbayrischen Jugendtages 2018 begrüßt der Bezirksjugendleiter Klaus Waldherr alle Anwesenden.

Besonders begrüßt er die anwesenden Ehrengäste: den Landrat von Garmisch Partenkirchen Anton Speer, den 2. Bürgermeister von Bad Kohlgrub Franz Degele, den Landratsabgeordneten Harald Kühn, den Landratsabgeordneten Florian Streibl, die stellvertretende Landesjugendsprecherin (BSSJ) Katja Beutrock, den Assistenten der Landesjugendleitung (BSSJ) Peter Schwibinger, Armin Widemann als Bezirksehrenmitglied, den Gauschützenmeister von Werdenfels Bernhard Hofmann,

den Ehrenschützenmeister der SG Bad Kohlgrub Rudolf Schedler sen. und den Schützenmeister der SG Bad Kohlgrub Rudolf Schedler.

Zudem ist die 1. Bezirksschifführerin Gabriele Gams aus dem Bezirksschützenmeisteramt anwesend. Auch Sie wird von Klaus herzlich in Bad Kohlgrub begrüßt.

Die anwesenden Gaujugendleiter und Delegierten können der Anwesenheitsliste entnommen werden. Zur Freude der gesamten Bezirksjugendleitung waren 25 der 30 oberbayrischen Gaue in Bad Kohlgrub vertreten. Lediglich die Gaue Dorfen, Traunstein, Trostberg, Wolfratshausen und Massenhausen waren nicht vertreten.

### zu TOP2:

Als nächster Punkt steht die Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr auf dem Programm. Klaus informiert die Anwesenden, dass das bereits ausgedruckte Protokoll vom Vorjahr noch Zuhause liegt und daher nicht zur Ansicht ausgeteilt werden kann. Das Protokoll wird allerdings in den nächsten 3 Tagen an alle per Post versendet. Die Abnahme des Protokolls vom Vorjahr wird unter Vorbehalt per Handzeichen abgestimmt und einstimmig genehmigt. Nach Zustellung des Protokolls vom Vorjahr per Post kann auch rückwirkend noch Einspruch bei Klaus erhoben werden.

### zu TOP3:

Nun folgen die Grußworte der Ehrengäste. Das erste Grußwort hält der Landrat von Garmisch Partenkirchen Anton Speer.

- **Anton Speer, Landrat Garmisch Partenkirchen:** begrüßt die Anwesenden und Ehrengäste. Er freut sich, dass nach 2009 wieder ein Bezirksjugendtag in Bad Kohlgrub und damit im Landkreis Garmisch Partenkirchen statt findet. Er begrüßt auch herzlich alle Teilnehmer aus den 25 Gauen und bedankt sich beim Schützengau Werdenfels für die Durchführung. Einen besonderen Dank richtet er dabei an die SG Bad Kohlgrub und die 1. Gaujugendleiterin Christine Margold. Der Landkreis Garmisch Partenkirchen ist geprägt von einer schönen Landschaft. Die neue Zugspitzbahn stellt gleich 3 Weltrekorde auf (weltweit längste Seillänge, höchster Mast, größte Differenz). Im Norden findet sich das Murnauer Seenland wieder - das größte Moorgebiet Mitteleuropas. Zudem gibt es hier die Ammergauer Alpen, Schloss Linderhof, Schloss Ellmau (in dem der G7 Gipfel abgehalten wurde) und die Bayerische Landesausstellung Mythos Wald in Ettal. Landwirtschaft und Tourismus sind in der Gesundheitsregion wichtig, ebenso wie der Sport. Einige Sportgrößen stammen aus dem Landkreis Garmisch Partenkirchen wie Rosi Mittermeier, Magdalena Neuner, Felix Neureuther oder Laura Dahlmeier, die ihre Nervenstärke am Schießstand bei Olympia bewiesen hat. Brauchtum und Schützenwesen haben hier Tradition. Ein Dank geht an den Gau Werdenfels und den Bezirk Oberbayern, die ihren Verdienst geleistet haben und ihre Freizeit für den Nachwuchs opfern. Das verdient Hochachtung. Anton Speer wünscht der Versammlung noch einen harmonischen Verlauf. Abschließend bekommt er von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.
- **Harald Kühn, Landtagsabgeordneter CSU:** begrüßt Anwesenden und Ehrengäste. Er freut sich, dass der Bezirksjugendtag im Landkreis Garmisch Partenkirchen im Pfaffenwinkel statt findet. Tradition und Brauchtum sind hierfest verankert - eine Heimat ohne diesen Bereich sei nicht vorstellbar im Schützenwesen. Ein großer Dank geht an alle Ehrenamtlichen, denn die machen eine Gesellschaft aus mit ihrem Ehrenamtlichen Engagement. In dieser schnelllebigen Zeit ist Jugendarbeit wichtig und gut, damit die Jugend zusammen kommt. Er steht uneingeschränkt hinter den Schützenvereinen und sichert nicht nur ideelle sondern auch materielle Unterstützung zu. Er richtet ein herzliches Vergelts' Gott an alle Anwesenden und wünscht der Versammlung noch einen erfolgreichen Verlauf. Ebenso wünscht er dem Gau eine erfolgreiche Veranstaltung nächste Woche. Dort wird der Gaujugendleiter abtreten ohne einen bisher bekannten neuen Kandidaten. Harald Kühn hofft, dass die Versammlung nicht so schwierig wird wie die Koalitionsverhandlungen. Abschließend bekommt er von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.
- **Florian Streibl, Landtagsabgeordneter CSU:** begrüßt alle Anwesenden und kündigt an, dass er versucht ein kurzes Grußwort zu halten. Er dankt allen für den Einsatz im Schützenwesen und im Ehrenamt. Die Traditionen wie sie im Schützenwesen zu finden sind machen Heimat aus. Demokratie fällt allerdings nicht vom Himmel - sie muss immer wieder neu gestaltet werden. Das Bild des freien und gleichen Menschen steht dahinter

und man muss um Demokratie ringen - Wertschätzung ist wichtig. Es braucht auch im Schützenwesen freie Menschen, die sich nicht beugen und die Tradition weiter üben. Florian Streibl wünscht der Versammlung noch viel Erfolg und viel Glück. An die jungen Leute wendet er noch die Worte, dass Staat und Gesellschaft nicht in Stein gemeißelt, sind und die Zukunft gestaltet werden muss. Man hat die Verantwortung, dass man sich einbringen muss – man wird aber schon politisch tätig durch die Arbeit im Schützenverein oder Sportverein. Man soll mutig seine Meinung sagen, denn „wer nicht handelt wird behandelt“ (John F. Kennedy). Abschließend bekommt er von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.

- **Franz Degele, 2. Bürgermeister Bad Kohlgrub:** begrüßt Ehrengäste und Anwesenden im höchstgelegenen Moorheilbad. Er freut sich, dass die Veranstaltung hier statt findet und merkt an, dass die große Anzahl der Anwesenden eine Bestätigung für die hervorragende Jugendarbeit im Bezirk und in der SG Bad Kohlgrub ist. Er dankt dem Schützenverein Bad Kohlgrub, denn sie sorgen dafür, dass Jugendliche in der Gemeinschaft sinnvoll eingebunden werden und nicht alleine zuhause sitzen. Ein herzliches Vergelts' Gott richtet er auch an die Kohlgruber Schützen für die Organisation der Veranstaltung und der guten Bewirtung. Franz Degele bedankt sich für den guten Ablauf und wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf. Abschließend bekommt er von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.
- **Bernd Hoffmann, Gauschützenmeister Werdenfels:** begrüßt alle Anwesenden im Gau Werdenfels. Er freut sich, dass auch die Politik den Weg zum Schützenwesen gefunden hat. Er bedankt sich bei den politischen Vertretern für die hervorragende Unterstützung und hofft, dass sie dem Schießsport die Treue halten. Ein Herzliches Vergelts Gott richtet er auch an den Ehrengauschützenmeister und die Bezirksehrenmitglieder, die nach wie vor mit dem Schützensport verbunden sind. Für die Organisation bedankt er sich bei der Gaujugendsportleitung und allen Helfern. Er weist zudem auf die Landesausstellung „Mythos Bayern“ hin, die ein schönes Ausflugsziel darstellt. Bernd Hoffmann wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf, gratuliert im Voraus schon dem neuen Bezirksjugendkönig und wünscht allen ein unfallfreies Heimkommen. Abschließend bekommt er von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.
- **Katja Beutlrock, stellv. Landesjugendsprecherin BSSB:** begrüßt alle Anwesenden und Ehrengäste. Sie überbringt Grüße von der Landesjugendleiterin Lisi Stainer und ihrem Stellvertreter Pierre D'Antino, die heute verhindert sind. Oberbayern ist der größte Bezirk in Bayern und hat einige Erfolge vorzuweisen. So konnte Maxi Ulbrich bei der EM in Ungarn einen Quotenplatz für die New Olympic Games ergattern. Zudem ist der gesamte Bezirkskader erfolgreich. Auch der Bayernpokal ging 2017 erneut nach Oberbayern. Außerdem erwähnt sie den perfekt organisierten Landesjugendtag in Erding, an den sich alle Teilnehmer noch lange positiv erinnern werden. Eine Neuerung in diesem Jahr betrifft die BSSJ Intern, die ab 2018 nun gemeinsam mit der Schützenzeitung 4 mal im Jahr an jeden Verein ausgeteilt wird um so eine größere Verteilung der BSSJ Intern zu erreichen. Dort werden die Ausschreibungen der Wettkämpfe veröffentlicht, sowie die anstehenden Fortbildungen und allgemeine Informationen. Die Jugendleiterlizenzausbildung wurde auch 2017 gut angenommen und hatte wieder viele Teilnehmer. Der Guschu Open, der Guschu Open Light und der Multi Youngsters Cup finden dieses Jahr unter dem Thema „Guschu entdeckt Bayern“ statt. Hier kann man an der Olympiaschießanlage zelten – zudem wird es auch wieder ein gutes Rahmenprogramm geben. Im Herbst 2018 soll erstmals wieder ein Jugendsprecherseminar an einem Wochenende im Jugendhaus am Großen Arber statt finden. Der genaue Ablauf ist momentan noch in der Ausarbeitung. Außerdem wurde 2017 das Sicherheitsblatt neu aufgelegt, um die neuesten Sicherheitsregeln wie die Verwendung der Sicherheitsschnur wieder zu spiegeln. Dieses steht auf der Homepage der BSSJ zum Download zur Verfügung. Katja bedankt sich bei den Jugendleitern, die sich beim Training und bei den Wettkämpfen engagieren, denn sie bilden die Stütze, damit wir mit den Jugendlichen weiter arbeiten können. Sie bedankt sich beim ausrichtenden Verein für die Bewirtung und die Durchführung des Königsschießens und überreicht den Wimpel der bayrischen Schützenjugend an den Schützenmeister. Abschließend bedankt sich Katja für die gute Zusammenarbeit der Landesjugendleitung mit der Bezirksjugendleitung von Oberbayern. Sie bittet alle Anwesenden, die Bezirksjugendleitung bei den Neuwahlen zu unterstützen und wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf. Abschließend bekommt sie von Klaus Waldherr noch die Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern als Dank überreicht.

- **Elisabeth Meier, stellv. Bezirksschützenmeisterin Oberbayern:** begrüßt alle Anwesenden und Ehrengäste und freut sich über die vielen Gäste. Sie entschuldigt ihre verspätete Ankunft, die durch die Teilnahme an der 70. Geburtstagsfeier des Landesschützenmeisters Wolfgang Kink ausgelöst wurde. Sie bedankt sich zudem für den Einsatz der Jugendleiter und Ehrenamtlichen für die viele geleistete Abschießend wünscht sich Elisabeth, dass die Erfolge so weiter gehen und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf sowie stets Gut Schuss.
- Abschließend übergibt **Klaus** noch eine Jugendehrenmedaille des Bezirkes Oberbayern an den Schützenmeister der SG Bad Kohlgrub sowie an Christine Margold, die Gaujugendleiterin von Werdenfels. Klaus bedankt sich für die gute Organisation des Bezirksjugendtages und übergibt Mc Donalds Gutscheine als Fairness-Preis an den Gau Werdenfels, der im letzten Jahr bei allen Pokalen auswärts schießen musste und jedes Mal angetreten ist.
- Zuletzt begrüßt Klaus noch die amtierende Bezirksjugendkönigin Sonja Böck.

#### zu TOP4:

Der 1. Bezirksjugendleiter Klaus Waldherr trägt den Bericht des Bezirksjugendleiters vor, der im Detail dem Informationsheft des Bezirksjugendtages 2018 entnommen werden kann.

Klaus bedankt sich zuerst herzlich bei allen Helfern und Mitstreitern in den Gauen und im Bezirk. Fast alle Pokale wurden von der Bezirksjugendleitung – vertreten durch Dominik - selbst durchgeführt.

Klaus bedankt sich erneut bei Dominik für sein Engagement und hofft, dass er nach seinem Austreten aus der Bezirksjugendleitung dem Schießsport noch erhalten bleibt. Ein großer Dank gilt auch dem Gau Altötting und besonders Gerhard Wurm, der mit seinem Team auch 2017 den Gustav Dahm Pokal organisiert und hervorragend durchgeführt hat. Zur Freude der Bezirksjugendleitung hat Gerhard Wurm angekündigt auch 2018 wieder die Organisation des Gustav Dahm Pokals übernehmen zu wollen.

Der 2017 durchgeführte Vergleichskampf gegen Mittelfranken wurde von den Oberbayern gewonnen. In diesem Sinne möchte sich Klaus auch bei allen beteiligten Schützen bedanken. Der Bayernpokal wurde auch 2017 wieder von Oberbayern gewonnen. Von den ausgetragenen 6 Wettkämpfen hat Oberbayern somit 5 gewonnen – davon 3 in Serie. Klaus wendet sich in Richtung

Bezirksschützenmeisteramt und meint, man könnte einmal darüber reden, ob man nicht einen neuen Pokal stiften könnte und den Bayernpokal endgültig nach Oberbayern holen. Als einziger Bezirk führt Oberbayern eine Bezirksmeisterschaft im Lichtgewehr durch – diese wurde auch 2017 wieder erfolgreich durchgeführt. Klaus ermutigt alle Anwesenden das Lichtgewehrschießen in ihrem Gau zu unterstützen. Auch der Shooty Cup auf Bezirksebene wurde 2017 wieder erfolgreich durchgeführt.

Dabei wurden wir vor Allem bei der Auswertung stark von Christian Schröck unterstützt. Zudem nahm der Bezirk Oberbayern am Landesjugendpokal teil. 2018 wird es diese Veranstaltung leider nicht mehr geben. Statt dessen wird ein LG 3-Stellungs-Fernwettkampf ausgeschrieben.

Als Belohnung für all jene Kaderschützen, die an allen Pokalwettbewerben teilgenommen haben wurde auch 2017 wieder ein Trainingslager in Eppan/Südtirol organisiert. Zudem wurde erneut ein Trainingslager für die Deutschen Meisterschaften in Hochbrück organisiert. Jeder Schütze, der an den deutschen Meisterschaften teilnimmt, kann am Trainingslager teilnehmen.

Ein großes Ereignis 2017 war der 40. Landesjugendtag, den der Bezirk Oberbayern in Erding ausgerichtet hat. Alles hat so geklappt wie man es sich vorgestellt hat. Klaus möchte sich bei allen bedanken, die an der Organisation des Landesjugendtags beteiligt waren. Er dankt auch seiner Bezirksjugendleitung, denn ohne die Hilfe hätte er das alles nicht so hingebacht.

Zudem bedankt sich Klaus herzlich bei allen Trainern und Helfern, denn ohne sie wären die oben genannten Termine und Erfolge nicht erreichbar. Klaus hofft, dass auch 2018 alle wieder so weiter arbeiten und freut sich schon auf ein erfolgreiches Jahr 2018.

#### zu TOP5:

Die 2. Bezirksjugendsprecherin Rebecca Wisbacher trägt den Bericht der Bezirksjugendsprecher vor, der im Detail dem Informationsheft des Bezirksjugendtages 2018 entnommen werden kann. Grob zusammengefasst waren die Bezirksjugendsprecher zuerst am Vergleichswettkampf gegen Mittelfranken beteiligt. Außerdem haben sie an der Lichtgewehrmeisterschaft unterstützt, wofür Rebecca nur Werbung machen kann. Denn es ist etwas ganz Besonderes die Freude und den Ehrgeiz der jungen Schützen selbst mitzuerleben. 2017 waren auch die Bezirksjugendsprecher mit der Vorbereitung des Landesjugendtags in Erding beschäftigt. Das Rahmenprogramm umfasste einen Besuch in der Erdinger Therme, einen Besuch des Münchner Flughafens sowie eine Party am Samstag. Die Arbeitssitzungen dort standen unter dem Motto „Guschu hat Geburtstag“. Zudem waren die Bezirksjugendsprecher unterstützend bei den folgenden Veranstaltungen anwesend: Bayernpokal,

Herbstversammlung des BSSJ in Hochbrück (Thema: wie kann man Thema 100 Jahre Bayrischer Freistaat, umsetzen?), Herbstsitzung des Bezirksjugendringes am Spitzingsee (Thema: Neuwahlen und neue Satzung), Finale der Bezirksjungscheibe und Sichtungsschießen. Dort wurden zudem die neu gestalteten Kaderjacken verteilt. Für die Kaderschützen gibt es nun neu gestaltete Jacken, Polo-Shirts und T-Shirts aus funktionellem Material. Die Farbe der neuen Kleidung ist hellblau mit einer neongelben Aufschrift. Rebecca möchte sich stellvertretend bei Allen bedanken, die die Bezirksjugendsprecher in diesem Jahr unterstützt haben - denn ohne ihre Hilfe wäre dies alles nicht möglich gewesen.

#### **zu TOP6:**

Der Tagesordnungspunkt Ehrungen wird übersprungen. Es war nur eine Ehrung geplant - die zu ehrende Person war jedoch nicht anwesend.

#### **zu TOP7:**

Die Gaujugendleiterin vom Gau Werdenfels Christine Margold bittet die Anwesenden die Bezirksjugendleitung zu entlasten. Die Entlastung der Bezirksjugendleitung wird einstimmig per Handzeichen bewilligt.

#### **zu TOP8:**

Als nächster Programmpunkt folgt die feierliche Proklamation des Bezirksjugendkönigs 2018. Das Bezirksjugendkönigsschießen wurde am Vormittag parallel zu den Arbeitssitzungen in den Räumlichkeiten der SG Bad Kohlgrub durchgeführt.

Die scheidende Bezirksjugendkönigin Sonja Böck bekommt als Dank und Erinnerung eine Erinnerungsscheibe und eine Urkunde. Anschließend werden die neuen Bezirksjugendkönige verkündet.

- den 5. Platz belegt Nina Kamhuber aus dem Gau Altötting mit einem 52,7 T
- den 4. Platz belegt Markus Simbürger aus dem Gau Ammersee mit einem 51,0 T
- den 3. Platz belegt Tobias Obermeier aus dem Gau Rupertigau mit einem 45,5 T
- den 2. Platz belegt Jonas Jilg aus dem Gau Erding mit einem 40,1 T
- den 1. Platz belegt Sophie Haslinger aus dem Gau Bad Tölz mit einem 25,7 T

Das Bezirksschützenmeisteramt und die Bezirksjugendleitung gratulieren der neuen Bezirksjugendkönigin Sophie Haslinger und überreichen ihr die Königskette.

#### **zu TOP9:**

Als nächster Tagesordnungspunkt steht die Wahl der Delegierten für den Landesjugendtag 2018 im Bezirk Niederbayern in Passau an. Die Liste derjenigen, die sich bisher als Delegierte zur Verfügung gestellt haben wird verlesen.

Die Abstimmung per Handzeichen ergibt die einstimmige Annahme der präsentierten Delegierten: Stiegler Ramona, Wisbacher Rebecca, Stadtherr Simone, Borowitz Milena, Jonetzko Eva, Bauer Florian, Mayr Maria, Beck Florian, Gartner Adrian und Rosinger Maria Theresa.

Klaus bittet um die Möglichkeit selbstständig Delegierte unter 27 Jahren nachnominieren zu dürfen um alle verfügbaren Plätze nutzen zu können. Die Anwesenden stimmen per Handzeichen ab und bewilligen den Antrag von Klaus einstimmig.

#### **zu TOP10:**

Für den Bezirksjugendtag im Jahr 2019 hat sich der Gau Chiemgau/Prien angemeldet. Der Bezirksjugendtag wird dort am zweiten Wochenende im März am 09.03.2018 stattfinden. Für das Jahr 2020 hat sich bereits der Gau Freising angemeldet um dort den Bezirksjugendtag auszutragen. Für 2021 sind noch keine Vorschläge vorhanden.

#### **zu TOP11:**

Es sind keine Anträge innerhalb der Frist eingegangen. Daher wird der Tagesordnungspunkt übersprungen.

**zu TOP12:**

Klaus befragt die Anwesenden, ob es von ihrer Seite noch Anregungen gäbe. Nachdem keiner der Anwesenden noch Anregungen und sonstigen Themen hat, bedankt sich Klaus herzlich fürs Kommen und wünscht allen noch einen angenehmen Nachmittag und eine gute Heimfahrt. Für all jene, die noch eine Stärkung für die Heimfahrt brauchen verweist Klaus auf das große vorbereitete Kuchenbuffet der SG Bad Kohlgrub.

Der Oberbayrische Jugendtag wird um 14:30 Uhr beendet.

gez.

Michaela Ecker

Assistentin der Bezirksjugendleitung

Unterschleißheim, den 03.03.2018